Nachträgliche Berichtigungen zum Jahrbuche für 1908.

Seite 128. Die in der 2. Spalte der 4. Tabelle angegebene Zahl der Gemeinderäte für ganz Wien ist von 154 auf 156, jene der Gemeinderäte im XX. Bezirke von 3 auf 5 richtigzustellen.

Seite 384. Die Zahl der Hörer der Universität im Sommersemester ist von 6235 in „7662", die Zahl der Hörer zusammen von 11.109 in „12.536", die Zahl der ordentlichen Hörer der Exportakademie von 42 in „310" und die Zahl der ordentlichen Hörer überhaupt von 11.859 in „12.127" abzuändern.

Seite 480 und 481. Die Zahl der weiblichen Lehrpersonen an Volksschulen, welche wegen Krankheit und sonstiger Ursachen ihren Dienst zu leisten verhindert waren, betrug: Volksschullehrerinnen II. Kl. 28 (nicht —), provisorische Lehrerinnen 72 (nicht —), die Zahl derselben wegen Krankheit, Schwangerschaft und sonstiger Ursachen — (nicht 28) und — (nicht 72). Dementsprechend ändern sich auch die Summenziffern.

Seite 715. Die Zahl der im Berichtsjahre vorgemerkten Stellensuchenden betrug bei laufender Zahl 40 (2. Spalte) nicht 275, sondern 575, ferner bei „zusammen" nicht 39.910, sondern 40.210.

Seite 762. Im Texte soll es unter „2. Fürsorge bei Unfällen der städt. Arbeiter" heißen: Im Jahre 1908 fanden 195 Betriebsunfälle statt . . . . . von den letzteren ereigneten sich 3 im städt. Gaswerke, 5 im städt. Elektrizitätswerke, 128 im Betriebe der städt. Straßenbahnen, 59 in den übrigen Betrieben.

Seite 826. Die Zahl der Einspännerteilstandplätze im III. Bezirke ist von 1 auf „9", die Gesamtzahl dieser Standplätze von 107 auf „105" richtigzustellen.